

## **Bonner Beethoven-Kompositionen auf CD**

Bürger für Beethoven wollen mehr Aufmerksamkeit für Beethovens 22 Bonner Jahre

Unter dem Titel „Beethoven Bonnensis - Die frühen Jahre eines Genies“ ist im Beethoven-Haus wieder eine Doppel-CD erhältlich, auf der eine Auswahl von Bonner Kompositionen von Ludwig van Beethoven von herausragenden Musikern eingespielt ist. Initiatoren für die Nachpressung der seit längerem vergriffenen CD sind die BÜRGER FÜR BEETHOVEN. Das Beethoven-Haus hat die Idee umgesetzt.

Für die BÜRGER FÜR BEETHOVEN sagte der Vorsitzende Stephan Eisel: „Es war schon fast vergessen, dass es eine Doppel-CD mit Bonner Beethoven-Werken gibt, die das Beethoven-Haus mit der Deutschen Grammophon 1999 herausgebracht hat. Wir haben deshalb mit einer Anschubfinanzierung dafür gesorgt, dass diese CD nachgepresst wurde und jetzt wieder erhältlich ist.“ Der Verein hofft, dass das Beethoven-Jubiläumsjahr 2020 genutzt wird, die Bonner Werke Beethovens vollständig aufzuführen und möglichst auch einzuspielen.

Der Direktor des Beethoven-Hauses Malte Boecker unterstrich: „In seiner Bonner Zeit hat Beethoven bereits herausragende Musik komponiert, die im Werkkanon leider oft übersehen wird, die ich dennoch für absolut hörens Wert halte und zu den Schlüsselwerken für seine eigene Entwicklung zähle.“

Auf der Doppel-CD finden sich 17 Einspielungen von Beethovens ersten Kompositionen für Klavier und Kammermusik-Ensembles über sein einziges erhaltenes Orgelwerk und Liedern bis zu Orchesterwerken dem Ritterballett und einem fragmentarisch erhaltenen Violinkonzert. Die Interpretenliste umfasst internationale Spitzenkräfte wie die Berliner Philharmoniker mit Herbert von Karajan, Yehudi Menuhin, Gidon Kremer, Wilhelm Kempff, Christoph Eschenbach und Peter Schreier.

*Die Doppel-CD „Beethoven Bonnensis“ mit besonderen Aufnahmen aus dem Katalog der Deutschen Grammophon und einem umfangreichen Booklet ist exklusiv im Shop des Beethoven-Hauses zum Preis von 19,90 € erhältlich.*

Auf der Doppel-CD sind folgende Beethoven-Kompositionen eingespielt

1. **9 Variationen über einen Marsch von Ernst Christoph Dressler WoO 63 (1782)** - Mikhail Pletnev, Klavier
2. **Fuge D-Dur für Orgel WoO 31 (1783)** - Simon Preston, Orgel
3. **3 Sonaten für Klavier („Kurfürstensonaten“) WoO 47 (1783)** - Jörg Demus, Klavier
4. **3 Quartette für Klavier, Violine, Viola und Violoncello WoO 36 (1785)**  
Christoph Eschenbach und Mitglieder des Amadeus-Quartetts
5. **An einen Säugling (WoO 108 (1784))** - Adele Stolte, Sopran / Walter Olbertz, Klavier
6. **Klage WoO 113 (1790)** - Peter Schreier, Tenor / Walter Olbertz, Klavier
7. **Mit Mädeln sich vertragen WoO 90 (1790 – 92)** - Siegfried Vogel, Bass / Staatskapelle Berlin, Ltg. Arthur Apelt
8. **Konzert für Violine und Orchester C-Dur WoO 5 (1790 – 1892)**  
Gidon Kremer, Violine / London Symphony Orchestra unter der Ltg. von Emil Tschakarov
9. **Musik zu einem Ritterballett WoO 1 (1790/91)** - Berliner Philharmoniker unter der Ltg. von Herbert von Karajan
10. **24 Variationen über die Arie „Venni Amore“ von Vincenzo Righini WoO 65 (1791)** - Mikhail Pletnev, Klavier
11. **Trio für Klavier, Violine und Violoncello**  
Wilhelm Kempff, Klavier / Henryk Szeryng, Violine / Pierre Fournier, Violoncello
12. **Erhebt das Glas mit froher Hand WoO 109 (1791-92)** - Peter Schreier, Tenor / Walter Olbertz, Klavier
13. **An Laura WoO 112 (1792)** - Peter Schreier, Tenor / Walter Olbertz, Klavier
14. **8 Variationen über ein Thema des grafen Waldstein WoO 67 (1792)** - Jörg Demus und Norman Shetler, Klavier
15. **Rondo G-Dur WoO 41 (1792)** - Yehudi Menuhin, Violine / Wilhelm Kempff, Klavier
16. **12 Variationen über das Thema „Se vuol ballare“ aus Mozarts Oper „Le nozze di Figaro“ WoO 40 (1792/93)**  
Yehudi Menuhin, Violine / Wilhelm Kempff, Klavier
17. **Rondo für zwei Oboen, zwei Klarinetten, zwei Fagotte und zwei Hörner WoO 25 (1792-93)**  
Netherlands Wind Ensemble